



Aufgaben für den RAMADANKALENDER

Du brauchst:

Schere, einen Ramadankalender oder etwas Ähnliches (z.B. 30 nummerierte Briefumschläge)

Für Kinder ab:



6 Jahre

Zeit

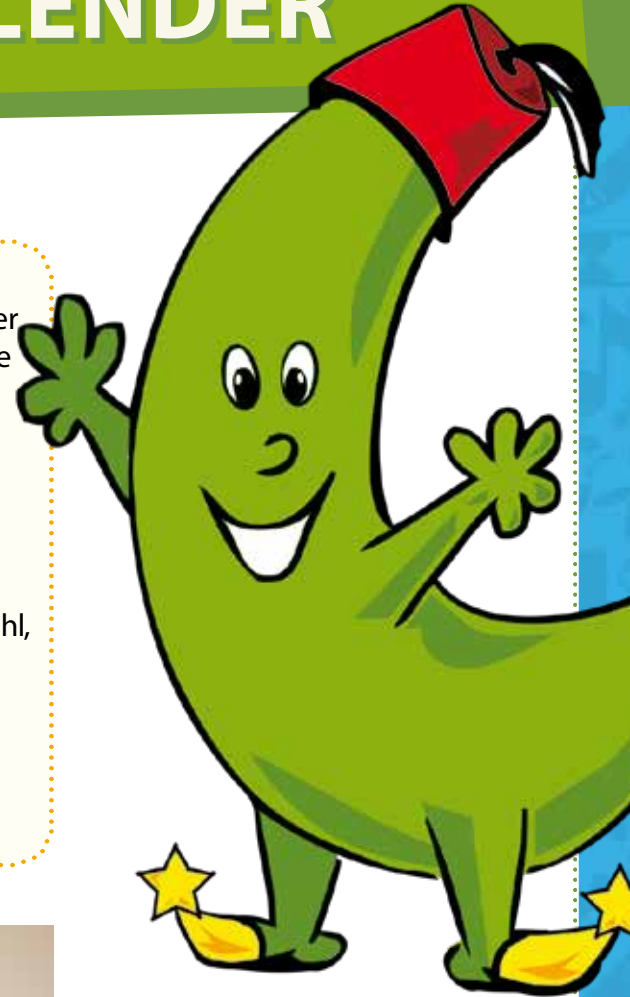
täglich 10 min

Ist gut für:

Islamisches Wissen, Gemeinschaftsgefühl, Soziales Engagement



Hier wird geschnitten.



Im Ramadan wollen wir jeden Tag ganz bewusst und mit besonders guten Taten erleben. Der Ramadankalender kann dabei helfen. Wir haben Dir über 30 kleine Aufgaben zusammengestellt, die zum Spielen, Mitmachen und Lernen einladen und jeden Tag eine neue Idee für Dein Kind und die ganze Familie bereithalten. Lass Dich überraschen...



Quelle: Medienbibliothek Islam.de
Fans und Freunde auf facebook

grünebanane • Kinderprojekt von muslimehelfen e.V.
Kaiser-Wilhelm-Str.15 • 67059 Ludwigshafen
Tel 0621 / 4054 67 42 • Fax 0621 / 4054 67 40
www.grünebanane.de • team@grünebanane.de

Lizenz: Dieses Werk bzw. Inhalt von muslimehelfen e.V. steht unter einer Creative Commons Namensnennung - nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Lizenz. Beruht auf einem Inhalt unter www.grünebanane.de. Über diese Lizenz hinausgehende Erlaubnisse können Sie unter <http://grünebanane.de/urheberrechte> erhalten.





Aufgaben für den Ramadankalender

Bastelanleitung

- Wir beginnen mit Bismillah
- Lege die Bastelbögen sorgfältig auf den Tisch.
- Auf jedem Bogen findest Du mehrere Aufgaben. Schneide jedes Aufgabekärtchen an der gestrichelten Außenlinie aus.
- Überlege Dir, wie Du den Ramadan verbringen wirst und an welchen Tagen, sich welche Aufgaben eignen könnten. Lege sie abwechslungsreich so vor Dir aus, dass Du sie später in der gewählten Reihenfolge in den Ramadankalender einsortieren kannst.
- Befülle nun den Ramadankalender oder die 30 Briefumschläge jeweils mit einem Zettel.

Anleitung

- An jedem Tag im Ramadan kannst Du immer zu einer festgelegten Zeit z.B. zum Mittagsgebet einen Umschlag/Beutel/Kasten des Ramadankalenders gemeinsam mit Deinem Kind öffnen.
- Am ersten Tag im Ramadan öffnest Du den 1. Umschlag oder das erste Fach deines Ramadankalenders und holst die darin enthaltene Aufgabe heraus. Am zweiten Tag den zweiten usw.
- Lest die Aufgabe gemeinsam durch und freut Euch gemeinsam an der neuen Herausforderung. Unterstütze Dein Kind dabei und belohne es mit Lob, Aufmerksamkeit und in besonderen Fällen mit einem Wunsch.

Viel Spaß mit den Aufgaben





Aufgaben für den Ramadankalender

Für die Eltern

- Ein Ramadankalender ist in vielen Familien ein wichtiger Bestandteil während der Fastenzeit geworden. Er ist ein Highlight für die Kinder – sowohl das Basteln als auch das tägliche Öffnen gibt jedem Ramadantag nochmal eine kindgerechte Stimmung. Auf grünebanane.de findest Du eine Vielzahl an Kalenderbastelideen. Schau mal vorbei und lass Dich inspirieren.
- Wie funktioniert ein Ramadankalender? Man braucht 30 Kästchen, Umschläge oder Beutel, die man dekorativ und gut erreichbar anbringt. Jeden Tag im Ramadan öffnet man eines dieser Kästchen/einen Umschlag/einen Beutel. Am besten immer zur gleichen Zeit. Hier ein paar Tipps und Erfahrungen zum Inhalt:
 - **Gefüllt mit Süßigkeiten:** Die üblichste Art ist es, den Kalender mit Süßigkeiten zu füllen. Hier gibt es eine schöne Erweiterungsmöglichkeit: Kinder müssen noch nicht fasten, aber um zu erleben, wie es ist, auf etwas zu verzichten, können auch die Kleinsten bereits im Ramadan während der Fastenzeit auf Süßigkeiten verzichten. Wenn es Zeit zum Fastenbrechen ist, öffnet man den Beutel des jeweiligen Tags und man bricht sein Süßigkeiten-Fasten. So können selbst Süßigkeiten einen kleinen Lerneffekt enthalten
 - **Gefüllt mit Geld:** Einige Familien befüllen den Kalender mit Münzen. Auch hier lässt sich das reine Beschenken mit einem Lerneffekt verbinden z.B. dass man am Ende von allen Münzen 2,5% in die Sadaqa-Dose als „Kinderzakat“ spendet. Auch wenn die Zakat für Kinder keine Pflicht ist, ist es ein kleiner Übungseffekt zum Thema „Teilen“ – schön, wenn die Eltern den gleichen Betrag auch nochmal dazu geben. Dann gehen sie mit gutem Beispiel voran.
 - **Gefüllt mit Aufgaben, Fragen und Hinweisen:** Im Ramadan konzentriert man sich besonders auf das Lernen, auf Ibaadat und auf gutes Verhalten. Man kann den Kalender auch dazu nutzen: z.B. in dem man Aufgabenzettel oder eine Sure lernt. Beide Varianten gibt es als kostenlosen Download zum Ausschneiden und Befüllen auf grünebanane.de.
 - **Gefüllt mit Geschenken:** Manche Familien befüllen den Kalender mit kleinen Geschenken (Spielsachen, Kleidung etc.). Wir raten davon ab, denn es gewöhnt Kinder an einen Überfluss, der gerade im Ramadan bewusst gemäßigt werden sollte. Ramadan ist Verzicht und die Wahrnehmung von Werten, die in unserer Konsumgesellschaft zu oft untergehen. Auch Kinder können dafür sensibilisiert werden.

Bei Fragen und Anregung kannst du uns schreiben an: team@gruenebanane.de oder anrufen unter: 0621-40 54 67 42





Spielidee „Dankbarkeit“

Kennst Du das Spiel „Ich packe in meinen Koffer“?

Setze Dich mit Deinen Freunden, Deinen Eltern oder Deinen Geschwistern in einen Kreis und sage: „Ich danke Allah für...“ Wähle etwas, wofür Du Allah dankbar bist. Der nächste rechts von Dir, beginnt ebenfalls mit „Ich danke Allah für...“, sagt das, was Du gesagt hast und hängt noch etwas dran, wofür er selbst dankbar ist. So entsteht mit jedem Mitspieler eine lange Liste an Dingen, wofür wir dankbar sein können.

Mal sehen, wie viel Ihr Euch in der richtigen Reihenfolge merken könnt.



Eine Aufgabenidee von
medienbibliothek-islam.de



Mitmach-Idee „Wasser“

Ohne Wasser kann man nicht überleben.

Wenn man den ganzen Tag gefastet hat, merkt man, wie sehr man Flüssigkeit braucht. Auch den Tieren und Pflanzen geht es bei großer Hitze so. Denke heute beim Fastenbrechen zuerst an die anderen, bevor Du selbst trinkst. Schenke Sorge Du heute dafür, dass kühles Wasser zum Fastenbrechen bereit steht, gieße die Pflanzen und gib Deinem Haustier frisches Wasser.



Eine Aufgabenidee von Kezban & medienbibliothek-islam.de



Ibadaat-Idee „Bismillah“

Achte heute besonders darauf, alles mit Bismillah Arrahman Arrahiem (dt. Im Namen Allahs des Allerbarmers, des Barmherzigen) zu beginnen.

Bastelt Euch zuerst ein „Bismillah“-Blatt und legt Euch jede Menge bunter Aufkleber zurecht. Jedesmal, wenn Ihr Bismillah bei einer Handlung gesagt habt, könnt Ihr Euch einen Aufkleber darauf kleben.

Mal sehen, wer mehr zusammen bekommt...



Eine Aufgabenidee von Amina



Mitmach-Idee „Sadaqa“

Im Ramadan werden die guten Taten besonders belohnt.

Auf grünebanane.de findest Du das Ramadanpaket oder eine Sadaqa-Dose zum Nachbasteln. Bastel die Vorlagen zusammen und spare Deinen ersten EURO als Hilfe für die Armen. Vielleicht kannst Du ja jeden Tag die Dose mit einer großen oder kleinen Münze befüllen oder andere bitten, Dir dabei zu helfen.

Am Ende kannst Du das gesammelte Geld dann für einen guten Zweck spenden.



Eine Idee von [muslimehelfen e.V.](http://muslimehelfen.e.v.) & Subaia Asia



Ibadaat-Idee „Suhur“

Schaffst Du es zum nächsten Suhur aufzustehen?

Wenn ja, dann versuche doch ein extra Sunna-Gebet vor dem Morgengebet zu beten. Das bringt besonderen Lohn bei Allah und vielleicht folgen andere Mitglieder Deiner Familie Dir dabei. Dann bekommst Du sogar doppelten Lohn, weil Du ihnen ein gutes Vorbild warst.



Eine Aufgabenidee von
medienbibliothek-islam.de



Mitmach-Idee „Helfen“

Jemanden, den Du nicht kennst, zu helfen... dafür muss man mit offenen Augen durch die Welt gehen.

Spitze heute mal die Ohren und schärfe Deine Augen. Ergibt sich heute eine Gelegenheit, jemandem bei einer Kleinigkeit zu helfen z.B. etwas aufzuheben, das jemandem herunter gefallen ist, oder etwas tragen zu helfen?



muslimehelfen



Eine Aufgabenidee von
muslimehelfen e.V.





Spielidee „Muslime in aller Welt“

Muslime auf der ganzen Welt fasten gemeinsam im Ramadan.

Nehmt viele kleine Zettel und schreibt auf jeden der Zettel ein Land, von dem ihr wisst, dass dort Muslime leben und mit Euch gemeinsam in diesem Ramadan fasten. Legt alle Zettel zusammen gefaltet in eine kleine Schüssel. Der erste Spieler zieht einen Zettel und merkt sich das Land. Die stellen ihm nun Fragen, um heraus zu finden, in welchem Land er sich gerade befindet. Er darf nur mit Ja oder Nein antworten.

Mal sehen, wie viele Länder ihr erraten könnt.



Eine Aufgabenidee von muslimehelfen e.V.



Ibadaat-Idee „Terawih“

An den Abenden im Ramadan finden in der Moschee besondere Gebete statt - die Terawih-Gebete.

Das Terawih-Gebet kann ganz schön lang sein. Versuche heute daran aufmerksam teilzunehmen und es nicht im Eilverfahren an Dir vorbei sausen zu lassen. Vielleicht hast Du ja auch Lust heute die Geschichte „Das Terawihrennen“ auf grünebanane.de zu lesen – als Einstimmung auf die Aufgabe.



Eine Aufgabenidee von medienbibliothek-islam.de



Mitmach-Idee „Datteln“

Datteln gehören zu den besonders sättigenden und gesunden Lebensmitteln, die auch schon der Prophet Mohammed (s) den Gläubigen zum Fastenbrechen empfohlen hat.

Gestalte heute Abend ein besonderes Dattel-Essen: Richte die süßen Früchte besonders liebevoll auf einem Teller an, Vielleicht findest Du auch ein neues Rezept der Zubereitung? Kannst Du ein passendes Hadith oder eine Stelle im Koran zum Thema „Datteln“ finden und auf einem Papier schön verziert dazu stellen?



Eine Aufgabenidee von der grünebanane Redaktion

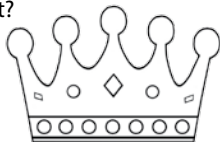


Spiel-Idee „Schöne Worte“

Beim Fasten soll man auch vom Lügen, Lästern und schlechten Reden fasten.

Heute bist Du die „Schöne Worte Polizei“ und darfst jedem einen Strafzettel schreiben, den Du dabei erwischst, wie er schlecht über jemand anderen redet oder lügt. Wenn jemand etwas besonders Schönes sagt, darfst Du demjenigen auch gerne einen Orden geben.

Vielleicht möchtest Du schon mal ein paar Orden basteln, die Du dann verschenken kannst?



Eine Aufgabenidee von der grünebanane Redaktion



Ibadaat-Idee „Koran“

Im Ramadan versuchen Muslime besonders viel im Koran zu lesen.

Und vielleicht schaffen es manche auch, den Koran einmal ganz durchzulesen oder neue Suren zu lernen. Setze Dir heute ein Ziel, das Du bis zum Ende des Ramadans schaffen möchtest. Es sollte nicht zu schwer sein, damit Du nicht abbrechen musst. Fang heute schon an, dieses Ziel umzusetzen. Inshallah wird es ein guter Anfang. Bismillah...



Eine Aufgabenidee von Kezban, Fidan & Azra



Mitmach-Idee „Meine Verwandten“

Wenn man jeden Tag in die Schule geht oder zur Arbeit, dann bleibt oft wenig Zeit, auch mal diejenigen anzurufen, die weiter entfernt wohnen.

Heute sollst Du das ändern. Wähle jemanden aus Deinem Freundeskreis oder aus Deiner Verwandtschaft, den Du sonst nur sehr selten sprichst und rufe denjenigen heute an. Wünsche ihm oder ihr einen gesegneten Ramadan, frage sie oder ihn, wie es ihr geht und erzählt euch gegenseitig davon, wie ihr den Ramadan verbringt.



Eine Aufgabenidee von medienbibliothek-islam.de & Susanne



Spielidee „Mein Iftar-Restaurant“

Heute lädst Du Deine Familie ins Iftar-Restaurant ein.

Gestalte eine Speisekarte und Tischschilder, Dekoriere den Tisch festlich. Verteile Einladungskarten und vielleicht kannst Du auch in der Küche bei den Vorbereitungen helfen.

Übrigens spezielle Iftar-Tischschilder kannst Du Dir auch bei grünebanane.de ausdrucken.



Eine Aufgabenidee von Kezban, Fidan & Nadia



Ibadaat-Idee „Adhan“

Der Gebetsruf „Adhan“ ist am Schönsten, wenn er nicht aus einem Wecker, Handy oder einer Wanduhr schallt, sondern selbst gerufen wird.

Deshalb bist Du heute der offizielle Muaddhin (Muezzin, Gebetsrufer) und darfst die Familie zum Gebet rufen. Wenn Du den Adhan noch nicht so gut kannst, ist das nicht schlimm. Mit einem kleinen Lernheft, kannst Du es gut üben. Wenn Du heute diese Aufgabe übernimmst, wirst Du der schönste Gebetsrufer der Herzen sein – ganz bestimmt.



Eine Aufgabenidee von der grünebanane Redaktion



Mitmach-Idee „Detektiv Superhelfer“

Mal sehen, ob Du heute schneller als Mama bist.

Deine Aufgabe ist es, ein Familienmitglied genau zu beobachten und heraus zu finden, welchen Handgriff er oder sie machen möchte. Dann bist Du gefragt, denn versuche ihm oder ihr zuvorzukommen z.B. möchte Mama gerade ein Spielzeug vom Boden aufheben, dann bist Du schneller und hebst es auf, bevor sie es schafft. Wenn Du 10x einen Handgriff abgenommen hast, bekommst Du den Titel „Detektiv Superhelfer“ von demjenigen verliehen – vielleicht mit einem kleinen Geschenk?



Eine Aufgabenidee von medienbibliothek-islam.de & Amina



Spiel-Idee „Ramadanrätsel“

Pantomime kennt jeder, oder? Kannst Du islamische Begriffe auch ohne Worte und nur mit Bewegungen darstellen?

Versucht es doch mal in einer kleinen Spielerunde: Begriffe wie Gebet, Muezzin, Minarett, Zakat und noch vieles mehr lässt sich ganz lustig nur mit Bewegungen darstellen.

Mal sehen, ob die anderen diese und andere Begriffe erraten können.



Eine Aufgabenidee von Amina



Ibadaat-Idee „Moscheebesuch“

Wenn die ganze Familie abends aufbricht, um in die Moschee zu gehen, dann ist das manchmal ganz schön hektisch bis alle fertig angezogen sind, das Essen vom Iftar weggeräumt ist und auch der letzte seine Gebetswaschung gemacht hat. Heute muss niemand auf Dich warten, denn Du bist heute der Erste, der fertig an der Tür steht, um in die Moschee zu gehen.



Eine Aufgabenidee von medienbibliothek-islam.de



Ibadaat-Idee „Mein Fastenversuch“

Kinder sind vom Fasten befreit, aber es ist eine Herausforderung, die viele gerne mal ausprobieren möchten.

Versuche heute doch mal einige Zeit vor dem Iftar mitzufasten. Aber übertreibe es nicht, denn Du bist noch ein Kind und brauchst noch nicht zu fasten. Spreche es mit Deinen Eltern ab, wie lange Du es probieren darfst und bitte sie, Dich an den Beginn zu erinnern. Versuche dann auch wirklich die Regeln des Fastens einzuhalten. Lieber kurz und dafür ohne Naschen als lang mit vielen Mogeleyen.



Eine Aufgabenidee von Amina





Ibadaat-Idee „Bittgebet“

Die Bittgebete, Duas, werden im Ramadan besonders von Allah (ta) erhört.

Es gibt bestimmt jemanden in Deiner Familie, der Hilfe braucht. Nimm Dir ein paar Minuten Zeit, suche einen ruhigen Ort, hebe Deine geöffneten Hände nach oben und versuche nun den Wunsch, den Du für diese in Not geratene Person im Herzen trägst, in Gedanken oder laut aussprechen. Denke dabei fest an Allah (ta). Beende Dein Bittgebet mit einem „Amin“. Wenn Du niemanden kennst, der Dein Bittgebet braucht, dann sprich ein Gebet für die vielen Kinder in der Welt, die Hilfe brauchen – und schließe auch den Segen für den Propheten Mohammed(s) mit ein.



Eine Aufgabenidee von Kezban & SemiNur



Mitmach-Idee „Krankenbesuch“

Kennst Du ein Kind, das im Krankenhaus liegt?

Geht es heute gemeinsam besuchen, damit es im Ramadan nicht so allein ist. Es freut sich ganz bestimmt darüber... Auch andere Menschen in Deiner Umgebung oder Nachbarschaft z.B. eine behinderte Nachbarin oder ein alter Onkel freuen sich über Deine Aufmerksamkeit. Vielleicht kannst Du ihnen heute ein wenig helfen oder sie einfach nur kurz mit ein paar Blumen und einem Lächeln besuchen.



Eine Aufgabenidee von Seida & Rahime



Ibadaat-Idee „Lerne ein Dua“

Bittgebete (arabisch Dua) kannst Du normalerweise so formulieren und sprechen, wie sie Dir auf dem Herzen liegen. Es gibt aber auch ein paar Bittgebete, die sind in ihrem Wortlaut vorgeschrieben z.B. das Bittgebet zum Fastenbrechen oder das Bittgebet zur Lailat-ul-qadr. Suche Dir eines der Bittgebete aus und lerne sie. Die Vorlagen auf grünebanane.de können Dir beim Lernen helfen.



Eine Aufgabenidee von medienbibliothek-islam.de, Selma & Susanne



Spiel-Idee „Aufgeräumter Ramadan“

Mit einem Spiel macht Aufräumen Spaß: Du brauchst einen Spielleiter, der einen guten Überblick haben muss, was weggeräumt werden soll, und was diese Dinge gemeinsam haben. Der Spielleiter ruft laut: „Wir räumen ri ra rutsch alles weg, das rot ist...“ Nun sausen alle durch die Wohnung und suchen die herumliegenden Dinge, die rot sind. Jeder stapelt seine Fundstücke auf einem Haufen vor dem Spielleiter. Für jeden Gegenstand gibt es einen Punkt. Dann räumt jeder seinen Haufen auf. Wiederhole die Suche mit Dingen, die aus Holz sind, Tiere sind, mit „A“ beginnen usw. Am Ende bekommen alle ein Belohnung – der Sieger eine etwas größere...



Eine Aufgabenidee von medienbibliothek-islam.de & Amina



Mitmach-Idee „Schenke eine Dattel“

Wer einem Fastenden sein Fastenbrechen schenkt, der erhält genauso viel Lohn wie der Fastende selbst.

Und da Datteln traditionell das Fastenbrechen, sind Datteln eine schöne Geschenkidee. Verpacke jeweils 3, 5 oder 7 Datteln in kleinen Geschenken, verziere sie schön und verschenke sie beim Moscheebesuch oder der Einladung.

Zum Fest kannst Du das auch mit selbstgebackenen Keksen machen.



Eine Aufgabenidee von Selma



Spiel-Idee „Ich kenne einen Propheten“

Es gibt 25 namentlich bekannte Propheten im Islam. Dazu fällt uns ein kleines Spiel ein: Der erste Spieler sagt: „Ich kenne einen Propheten, der heißt Adam (as)“. Der zweite Spieler sagt: „Ich kenne einen Propheten, der heißt, Adam (as) und Nuh (as)“ usw. alle weiteren Spieler nennen immer die vorher genannten Propheten in der richtigen Reihenfolge und fügen dann einen weiteren Namen hinzu. Mal sehen, ob Ihr sie als Familie alle in der genannten Reihenfolge und vollständig zusammen bekommt.



Eine Aufgabenidee von Na Bo





Mitmach-Idee „Kein Bildschirm“

Auch wenn es schwer fällt, aber verzichte heute doch mal auf Fernsehen, Computer und Handy.

Da kann die ganze Familie mitmachen und man kann ganz neue Möglichkeiten entdecken, wie man gemeinsam die Zeit verbringt.

Vielleicht gefällt es Euch so gut, dass Ihr den ganzen Ramadan mal die Flimmerkiste ausschaltet?



Ibadaat-Idee „Ein neuer Gast“

Zum Iftar am Abend lädt die Familie gerne Gäste ein.

Frag doch, ob Du auch mal eine nicht-muslimische Freundin oder einen Freund einladen kannst. Es ist eine gute Gelegenheit Deinen Glauben anderen vorzustellen und die Freude des Ramadans mit anderen zu teilen.



Spiel-Idee „Gemeinsam Lesen“

Suche Dir eine schöne Ramadangeschichte aus.

Wähle zum Beispiel eine Prophetengeschichte oder eine der vielen Geschichten von grünebanane.de. Lass sie Dir von Deinen Eltern vorlesen oder lese sie selbst Deinen kleineren Geschwistern vor. Mach daraus ein kuscheliges Leseerlebnis mit Keksen, Kissen oder vielleicht sogar in einer selbst gebauten Deckenhöhle unter dem Esszimmertisch.



Eine Aufgabenidee von Amina



Eine Aufgabenidee von Seyma



Eine Aufgabenidee von Kezban & Azra & Nadia



Machmit-Idee „Ohne Fleisch“

Für jedes Stück Fleisch, das auf dem Tisch landet, muss ein Tier sterben.

Allah (ta) hat uns das Essen von Fleisch erlaubt, aber wir sollten uns deshalb trotzdem jedes Mal darüber bewusst sein, welches Geschenk uns das Tier – das Geschenk seines Lebens – damit gegeben hat. Manchmal muss man auch mal auf etwas verzichten, um zu erkennen, wie gern man es mag. Deshalb versuch doch heute mal auf Fleisch zu verzichten – keine Wurst, keine Salami, keine Hackfleischfüllung. Schau selbst, wo überall Fleisch enthalten ist und Du es jeden Tag selbstverständlich isst.



Machmit-Idee „Pflanzen für alle“

Mit unseren guten Taten im Ramadan möchten wir nicht, dass Allah (ta) uns hier und jetzt belohnt, sondern dass wir im Paradies unseren Lohn bekommen.

Am Schönsten ist es, wenn eine gute Tat vielen über eine lange Zeit zu Gute kommt. Nimm Dir heute vor eine neue Pflanze zu setzen. Am besten eine, die auch ein paar Früchte für die Vögel trägt. Das kann auch eine Sonnenblume sein, deren Kerne im Herbst die Vögel ernährt. Sie wächst auch Zuhause in einem Topf und ist ein kleines Wunder von Allahs Schöpfung. Aber Du musst Dich gut darum kümmern.



Spiel-Idee „Ruhenspiel“

Wenn das Fasten anstrengend wird und die Tage lang sind, dann ist es auch manchmal schwieriger für die Eltern sich geduldig zu zeigen. Hilf Deinen Eltern ein wenig Ruhe zu bekommen und spiele z.B. mit Deiner Mama und Deinen Geschwistern gemeinsam das Ruhenspiel. Kuschelt Euch gemeinsam auf das Sofa, stellt eine Uhr in Sichtweite und beobachtet den Sekundenzeiger. Wenn er auf der 12 ankommt, beginnt das Spiel.... 1 Minute ganz ruhig. Wer als Erstes redet, kichert oder rumhampelt hat verloren. Nutzt die Minute um genau zu lauschen: Welche Geräusche hört ihr? Das Ticken der Uhr, den Herzschlag, die Autos auf der Straße, die Vögel. Sprecht nach der Minute darüber, was Ihr gehört habt. Dann beginnt noch einmal. Was hört Ihr jetzt?.



Eine Aufgabenidee von Mona



Eine Aufgabenidee von Selma & Zahide



Eine Aufgabenidee von Nadia





Mitmach-Idee „Heute teile ich“

Mit dem Ramadan reinigen wir unsere Seele, teilen mit anderen das Gute und denken viel an Allah (ta).

Das kann man aber auch mit den Dingen um uns herum tun: Schau doch mal im Kinderzimmer und im Kleiderschrank nach, wovon Du Dich trennen kannst, um es jemandem zu schenken, der in Not ist. Achte darauf, dass es nicht kaputt oder dreckig ist.

Dann überlegt gemeinsam, wem Ihr diese Dinge schenken könnt: Ins Mutter-Kind-Haus, ins Kinderheim, ins Asylantenheim, einer armen Nachbarnfamilie oder der örtlichen Moschee spenden ...



Eine Aufgabenidee von Nadia, Selma, Ann-Kathrin & Susanne



Machmit-Idee „Saubere Umwelt“

Wenn Du heute draußen unterwegs bist, dann blicke genau auf den Boden.

Versuche den Müll, der auf deinem Weg liegt, aufzusammeln und in den nächsten Mülleimer zu werfen. Denn wir achten auf unsere Umwelt und möchten, dass Allah's Schöpfung sauber bleibt. Für das Aufsammeln ziehst Du am besten einen alten Handschuh an und steckst Deine Hand in eine Tüte, so dass Deine Hände sauber bleiben. Achte heute auch besonders darauf, wie viel Müll Du selbst verursachst und ob es Möglichkeiten gibt, diesen Müll zu vermeiden – vor allem Plastikmüll.



Eine Aufgabenidee von Nadia



Machmit-Idee „Hilfreiche Festkarten“

Bis zum Fest dauert es nicht mehr lange.

Vielleicht kannst Du bis dahin mit Deinen Freunden schöne Festkarten basteln, um diese in der Moschee oder unter Verwandten und Freunden zu verkaufen. Den Erlös kannst Du dann Waisenkindern spenden z.B. über muslimehelfen e.V. Auf grünebanane.de findest Du eine tolle Anleitung wie man ganz einfach schöne Karten herstellen kann.



Eine Aufgabenidee von Nadia



Ibadaat-Idee „Neue Freunde“

Es ist schön, im Ramadan höflich und nett miteinander umzugehen.

Das fällt uns normalerweise auch nicht schwer. Schwierig ist es nur, wenn man eine Person nicht mag und trotzdem zu ihr nett sein soll. Sich in etwas zu üben, das einem schwer fällt, das aber im Islam als eine gute Tat gilt, das nennt man auch Dschihad und heute soll Dein Dschihad sein, einer Person, die Du nicht magst, ein freundliches Wort zu sagen.

Inschallah wird daraus Gutes entstehen.



Eine Aufgabenidee von Nadia



Machmit-Idee „Der gute Nachbar“

Bringe heute etwas Schönes zu einem Nachbarn.

Das muss nicht unbedingt ein Muslim sein, denn auch der Prophet Mohammed (s) kümmerte sich um seine Nachbarn, egal welchen Glauben sie hatten. Versuche es heute auch einmal.

Suche Dir einen Nachbarn aus, den Du sonst nicht so oft besuchst und überlege Dir etwas Schönes für ihn oder sie.



Eine Aufgabenidee von Nadia & Susanne



Ibadaat-Idee „Wissenswertes“

Als Muslim sollst Du mit offenen Augen durch die Welt gehen, sie beobachten und alles lernen, was Dir möglich ist.

Heute suchst Du Dir etwas aus, das Du noch nicht kannst oder worüber Du nur sehr wenig weißt und versuchst mehr darüber zu erfahren. Es kann ein Thema zum Islam sein, oder etwas Geschichtliches, etwas aus den Naturwissenschaften oder eine Fähigkeit, die Du gerne erlernen möchtest. Deine Eltern oder älteren Geschwister werden Dir dabei bestimmt gerne helfen.



Eine Aufgabenidee von Nadia

